

Reglement

Bayerische Meisterschaft Skilanglauf

2018/2019

1) Allgemeine Bestimmungen

Die Wettkämpfe der Bayerischen Meisterschaft Skilanglauf werden nach den Bestimmungen der IWO/DWO durchgeführt. Veranstalter ist der Bayerische Skiverband.

2) Grundsätzliche Teilnahmebedingungen

Startberechtigt sind die von den regionalen Skiverbänden/-gauen des BSV und Landesskiverbänden des DSV gemeldeten Teilnehmer mit gültiger Race-Card. Ausländische Staatsbürger, die einem Verein eines Landesskiverbandes angehören, können in den ausgeschriebenen Klassen starten. Ausländische Staatsbürger, die für einen ausländischen Verein starten, werden in einer Gästeklasse gewertet.

3) Bayerische Meistertitel Skilanglauf

Bayerische Meistertitel Skilanglauf werden nur an Mitglieder des Bayerischen Skiverbandes vergeben, d.h. es muss die Vereinszugehörigkeit eines bayerischen Vereines inkl. der Startberechtigung in Form einer Race-Card vorliegen. Die einzelnen Klassen müssen gesondert gewertet werden, auch wenn sie gemeinsam ausgelost und unter gleichen Bedingungen starten. Über eine Zusammenlegung von Klassen kann das Kampfgericht entscheiden. Entscheidet das Kampfgericht, einzelne Klassen gemeinsam auszulosen, erhält die/der Beste den Titel der höchsten Klasse.

4) Mindestteilnehmer für die Vergabe eines Meistertitels

Maßgebend für die Vergabe eines Titels sind die Teilnehmerzahlen der Ergebnisliste:

Schüler	5	Teilnehmer
Jugend	5	Teilnehmer
Juniorinnen/Junioren	3	Teilnehmer
Damen/Herrn	3	Teilnehmer
Staffeln, Sprintstaffeln	4	Staffeln

5) Bestimmungen für den Start von Schülern

Bei den Bayerischen Langlauf-Meisterschaften wird die Startberechtigung von Schülern wie folgt erteilt:

- weiblich und männlich S 14 und S 15 dürfen in der Sprintstaffel der Jugend hochgemeldet werden
- S11 darf nicht in Klasse S12 gemeldet werden

6) Ausschreibung

Für die Bayerische Meisterschaft Skilanglauf ist eine Ausschreibung zu erstellen. Entwürfe sind dem BSV mindestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vorzulegen. Für die Ausschreibung ist die Vorlage des BSV (angelehnt an die DSV-Ausschreibungen) zu verwenden. Diese kann bei der BSV-Geschäftsstelle bezogen werden. Die Ausschreibung ist dann nach Freigabe des BSV-Sportwartes oder BSV-Trainers per Email an die Geschäftsstelle zu senden, damit diese im Internet veröffentlicht werden kann. Die Internet-Plattform des BSV kann auch für weitere Infos der Bayerischen Meisterschaft verwendet werden.

7) Meldung und Startgeld

Die Meldungen sind **über die regionalen Skiverbände/-gaue** des BSV an den jeweiligen Veranstalter zu richten. Die bereinigten Meldungen sind zwei Stunden vor der Mannschaftsführersitzung /Auslosung im Wettkampfbüro abzugeben.


Sie müssen enthalten:

- Vor- und Zuname
- Geburtsjahrgang und Race-Card-Nummer
- Vereins-, Skiverbands-/Gau- und ggf. Behördenzugehörigkeit
- Wettbewerbe, für die gemeldet wird.
- Gruppierung (1 – 3, Gruppe 3 ist die besten Läufer). Jede Region muss Ihre Läufer in etwas gleichmäßig auf die drei Gruppen aufteilen


Für die Richtigkeit der Meldung ist der Sportwart / Trainer der jeweiligen Region verantwortlich. Mit der Angabe der Race-Card-Nummer ist die Athletenerklärung verbunden. Stichprobenartig ist die Gültigkeit der Race-Card zu prüfen. Für jede abgegebene Meldung ist das Startgeld zu entrichten. Die Meldung soll auf dem offiziellen Meldeblatt des BSV erfolgen. Abrufbar unter der BSV-Homepage bzw. hier beigefügt.

BSV-Meldeformular (angelehnt an DSV-Meldeformular): Beispielhafte Darstellung

Das Meldeformular wird mit der Ausschreibung verschickt



Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de



Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de

Meldeformular																
Veranstaltung (Name/ Ort)										Datum/ Wettkampf						
Verband:										DM	F					
										DP	C					
										FIS	Mix					
Für die Meldung verantwortlich:										Tel:						
e-mail:										Fax:						
lfd Nr	Race Card-Nr	Wettkämpfer						Bewerbe/ Distanzen								
		Familienname	Vorname	Vb	Verein/Behörde/Internat	Jg.	Sex	Kl	Sp	Pu	St	4	5	7,5	10	15
1																
2																
3																

Meldekürzel für die regionalen Bayerischen Skiverbände (Gau):

- BSVA Allgäuer Skiverband
- BSVB Skiverband Bayerwald
- BSVC Skiverband Chiemgau
- BSVF Skiverband Oberfranken
- BSVI Skiverband Inngau
- BSVJ Skiverband Frankenjura
- BSVM Skiverband München
- BSVO Skiverband Oberland
- BSVP Oberpfälzer Skiverband
- BSVU Skigau Unterfranken/Rhön
- BSVW Skigau Werdenfels

8) Startgelder

Einzelwettbewerbe: EUR 6 (Schüler), EUR 8 (Jugend-D/H)
Staffelwettbewerbe: EUR 12 je Staffel

9) Mannschaftsführersitzung

- Für die Tagesordnung der Mannschaftsführersitzung ist die Vorlage des BSV zu verwenden (angelehnt an die Vorlagen DSV); diese können über die BSV-Geschäftsstelle bezogen werden
- Sofern Strafzeiten zur Anwendung kommen, müssen sie definiert sein und in der Mannschaftsführersitzung angesprochen werden

10) Kampfrichter und Auswertung

Der durchführende Verein trägt die Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Kampfrichter, soweit erforderlich. Computerprogramme Version CCT mit Eingabemöglichkeit für Startpassnummern können beim BSV angefordert werden. Für die Auswertung sollte das aktuelle Clausthale Computerprogramm zum Einsatz kommen, da dieses auch bei DP/DM und DSC zum Einsatz kommt.

11) Veranstalterzuschüsse

Vereine, die einen Wettkampf (Bayerische Meisterschaft) des Bayerischen Skiverbandes durchführen, erhalten einen Zuschuss. Voraussetzung für die Gewährung ist die ordnungsgemäße Abwicklung der Veranstaltung und der Eingang der offiziellen Ergebnislisten. Die Höhe des Zuschusses wird durch das Präsidium des BSV festgelegt und den Veranstaltern rechtzeitig mitgeteilt.

12) Wettkampfanlagen

- Die Wettkampfanlagen müssen den Vorgaben der DWO/IWO entsprechen.
- Die Streckenpläne sind vorab an den BSV zu verschicken.
- Die Strecke ist mit dem BSV-Sportwart oder einem BSV-Trainer abzustimmen.
- Die Strecke muss zur Besichtigung am Freitagnachmittag bis 14 Uhr fertig gestellt sein inkl. Beschilderung für Runden, Technikelemente, Abzweige der einzelnen Klassen, etc.
- Bereitstellung von Strom zur Skipräparation am Skistadion für ca. 15 Teams mit guter Absicherung.
- Empfehlung: Attraktive Musik für Schüler und Jugendliche im Stadion sorgt für Stimmung im Start-/Zielbereich.

13) Präsenz Bayerischer Skiverband

Die Präsentation des Bayerischen Skiverbandes und seiner Partner ist für den Veranstalter verpflichtend. Das erforderliche Material (Zielbogen, Banner, Aufsteller, Fahnen, Startnummern etc.) wird über die BSV Geschäftsstelle nach Absprache und Verfügbarkeit mit dem Veranstalter bereitgestellt.

14) Verlegung, Absage

Eine Verlegung oder Absage ist nur nach Rücksprache mit dem BSV-Sportwart oder Trainer Langlauf möglich, dies wird dann über die BSV-Geschäftsstelle und per Internet den einzelnen Skiverbänden bekannt gegeben.

15) Ergebnislisten

Von den Vereinen, welche Bayerische Meisterschaften durchführen, sind zu erstellen und an den BSV zu senden:

Ergebnisse der Einzelwettkämpfe (nach Protestzeit) mit:

- Ergebnislisten gemäß DWO/IWO
- Sofern Strafzeiten zu Anwendung kommen, sind diese in den Ergebnislisten auszuweisen.
- Die Ergebnisliste sollte nach Möglichkeit noch am Abend des Wettkampfes ins Internet gestellt am Montag über den BSV per Email verteilt werden.

Ergebnisse der Meisterschaft (1 Woche nach Durchführung) mit:

- Startlisten
- Ergebnislisten der Wettkämpfe
- Meisterlisten

Verteiler jeweils:

BSV, DSV, teilnehmende Landesverbände, teilnehmende regionale Skiverbände des BSV (Gae), Behörden (BPOL, BW, Zoll)

Ergebnislisten werden per Email durch den BSV an oben genannten Verteiler gesendet und ins Internet gestellt.

15) Siegerehrung

Medaillen und Urkunden

Der BSV stellt Medaillen für die Plätze 1-3 und Urkunden für die Plätze 1-10 (Schüler) und 1-6 (J-D/H) der jeweiligen Klassen. Sie werden rechtzeitig an den Verein versandt.

Ehren- und Sachpreise

Der durchführende Verein stellt attraktive Ehrenpreise (Pokale mind. Platz 1-3) und Sachpreise mindestens für die Plätze 1-10 bei Schülern und 1-6 bei J-D/H zur Verfügung.

Rahmenprogramm für die Siegerehrung

Folgende Punkte werden vom BSV dem durchführenden Verein empfohlen, da sie eine Siegerehrung vor allem für die Schüler zu einem einmaligen Erlebnis machen:

- Verlosung von Sachpreisen im Anschluss an die Siegerehrung vermeidet ein frühzeitiges Gehen der Teilnehmer (eine zügige Durchführung der Verlosung ist äußerst wichtig!)
- Attraktive Musik für Schüler und Jugendliche sorgt für Stimmung auf der Siegerehrung
- Bilder/Videos vom Wettkampf auf einer Leinwand präsentieren

Die Siegerehrung am Sonntag nach den Staffeln soll direkt im Anschluss an den Wettkampf ohne Urkunden stattfinden (Urkundenausdruck kostet zu viel Zeit – ein Nachreichen der Urkunden auf dem nächsten DP oder DSC ist ohne Probleme möglich).

18) Wettkampfprogramm

Bayerische Meisterschaft Skilanglauf 2019

Langlauf Distanz / Staffel; Schüler 12 – Damen/Herren

Durchführender Verein: WSV Oberwarmensteinach und SC Neubau
Termin: 08.02./10.02.2019

Einzelwettkämpfe KT

Skicross mit Technikparcours mit Zeitnahme KT U12 + U13

Skicross mit Technikparcours KT U12

**Streckenlänge je nach örtlicher Gegebenheit
ca. 2 x 800 m bis max. 2,5 km**

Skicross mit Technikparcours KT U13

**Streckenlänge je nach örtlicher Gegebenheit
ca. 3 x 800 m bis max. 2,5 km**

Skicross mit Technikparcours Einzelstart KTU14m, U15 m; U14w; U15w

**Streckenlänge je nach örtlicher Gegebenheit bis
max. 5 km**

Einzelstart anteilig Technikparcours 5 km KT U16 m/w, U18w bis Damen

Einzelstart anteilig Technikparcours 10 km KT U18 m bis Herren

Regionen-Sprint-Staffel 6x500m bis max. 1000 m KT: Schüler U12/13, Schüler U14/15

- 3 Staffelläufer, je Läufer 2 Runden
- 1. Läufer: 1. und 4. Runde
- 2. Läufer: 2. und 5. Runde
- 3. Läufer: 3. und 6. Runde

2er Regionen-Teamsprint KT

- Die weiblichen Kategorien U16/18 und U20/D werden gemeinsam gestartet und getrennt gewertet
- gleiches gilt für die männlichen Kategorien

U16/18w: 6x800m bis max. 1000 m je Läufer 3 Runden

U20w/D: 6x800m bis max. 1000 m je Läufer 3 Runden

U16/18m: 6x800m bis max. 1000 m je Läufer 3 Runden

U20/H: 6x800m bis max. 1000 m je Läufer 3 Runden

Zu beachten ist:

- Für eine möglichst einheitliche Streckenführung wird der Skicross auf eine Weise angelegt, dass alle Klassen ihn befahren können oder es werden deutlich getrennte Strecken befahren.
- Laufzeiten bei den Sprintstaffeln: die Streckenlängen sind so zu begrenzen, dass folgende Laufzeiten eingehalten werden: Schüler: 1:30-2:00 min. und J-D/H: 2:00-2:30 min.
- Startaufstellung der Staffeln nicht nach den Ergebnissen der Vorjahre: Nach Möglichkeit sollen 5 Startspuren bereitgestellt werden, sodass jede Region ihre erste Staffel in die erste Startreihe stellen kann.
- Trennung zwischen Zieleinlauf und Wechselzone: durch die kurze Strecke und die vielen Staffeln kommt es zu Überraschungen und damit Unklarheiten, wer noch wechseln muss und wer schon ins Ziel läuft

Titel bei den diesjährigen Langlauf-Meisterschaften

Bayerische Schülermeisterin U12	Technikparcours KT
Bayerischer Schülermeister U12	Technikparcours KT
Bayerische Schülermeisterin U13	Technikparcours KT
Bayerische Schülermeister U13	Technikparcours KT
Bayerische Schülermeisterin U14	Technikparcours 5 km KT
Bayerischer Schülermeister U14	Technikparcours 5 km KT
Bayerischer Schülermeisterin U15	Technikparcours 5 km KT
Bayerischer Schülermeister U15	Technikparcours 5 km KT
Bayerische Jugendmeisterin U16	5 km KT
Bayerische Jugendmeisterin U18	5 km KT
Bayerische Juniorenmeisterin (U20)	5 km KT
Bayerische Meisterin	5 km KT
Bayerischer Jugendmeister U16	5 km KT
Bayerischer Jugendmeister U18	10 km KT
Bayerischer Juniorenmeister (U20)	10 km KT
Bayerischer Meister	10 km KT
Bayerische Schülermeisterin U12/13	6x1000m Regionenstaffel KT
Bayerische Schülermeisterin U14/15	6x1000m Regionenstaffel KT
Bayerischer Schülermeister U12/13	6x1000m Regionenstaffel KT
Bayerischer Schülermeister U14/15	6x1000m Regionenstaffel KT
Bayerische Jugendmeisterin U16/18	Teamsprint KT
Bayerische Meisterin U20/D21	Teamsprint KT
Bayerischer Jugendmeister U16/18	Teamsprint KT
Bayerischer Meister U20/H21	Teamsprint KT

Achtung!

Die Aktiven sind darauf hinzuweisen, dass wegen der Doping-Kontrollen bei allen Veranstaltungen der Reisepass oder der Personalausweis mitzuführen ist. Bei Einnahmen von zweifelhaften Medikamenten (z. B. Asthmaspray) ist zusätzlich ein ärztliches Attest mit der Notwendigkeit der Einnahme mitzuführen.

Verteiler:

- Präsidium BSV
- Geschäftsstelle BSV
- Durchführender Vereine
- BSV Verteiler: BSV Referenten, BSV Trainer, Stützpunkttrainer Langlauf, Gausportwarte Langlauf
- DSV Verteiler: K.-H. Eppinger